758 Literatur.

dem pellifex peleator. Beim Worte villicus sollte auch als Bedeutung "Verwalter" auferscheinen. Das Büchlein ist für jeden Heimat- und Familienforscher ein wertvolles Nachschlageheftchen.

St. Georgen a. d. G.

Rechberger.

Das östliche Fenster. Roman von Artur Müller. (219.) München, Kösel u. Pustet. In Leinen M. 4.20.

Viel müssen die Bauern in Wolgadeutschland um ihres Glaubens willen leiden. Aber "mag es noch so dunkel werden, immer gibt es ein östliches Fenster" mit der Hoffnung auf den Sonnenaufgang. Auch hier wird das Licht siegen. Die Darstellung ist von Entzückung und Sehertum getragen, die einen ergreifenden Gegensatz zu den erzählten Gemeinheiten bilden.

Linz-Urfahr.

Dr Johann Ilg.

Wie Nonni das Glück fand. Von Jon Svensson. (175.) Freiburg i. Br., Herder. Leinenband M. 2.60.

Nonni erzählt, wie er durch eine wunderbare Fügung von Island hinauskam in die weite Welt und wie er dort zum wahren Glauben gelangte. Alle die bekannten Vorzüge der Nonni-Bücher sind hier wieder zu finden.

Linz-Urfahr.

Dr Johann Ilg.

Eine Herztüre ist zugefallen. Geschichten und Gestalten aus Tirol. Von Fanny Wibmer-Pedit. (159.) Paderborn, Ferd. Schöningh. M. 2.—, geb. M. 2.80.

Siebzehn kurze, durchwegs ansprechende Skizzen und Erzählungen aus Tirol, besonders aus Osttirol. Scherz und Ernst, fester Wille und weiches Gemüt kommen zu ihrem Rechte. Für Volksbüchereien recht geeignet.

Linz-Urfahr.

Dr Johann Ilg.

Hunsrückweihnacht. Erzählungen von Jakob Kneip. (80.) Köln, Staufen-Verlag. Kart. M. 1.50, Leinen M. 2.—.

Echte Heimatkunst, bestimmt für das ganze deutsche Volk. Denn im Hunsrück und in allen deutschen Gauen gilt dem Volke Weihnachten als das oberste Fest, und sein Zauber spiegelt sich in diesen schönen Erzählungen lebendig und anziehend.

Linz-Urfahr.

Dr Johann Ilg.

Bis zum letzten Flaggenschuß. Erinnerungen eines österreichischen U-Boots-Kommandanten. Von Korvettenkapitän Georg Trapp. (247.) Salzburg und Leipzig, Anton Pustet.

Eine packende Erinnerung an österreichisches und deutsches Heldentum zur See. Kein blutrünstiges Gebelfer, sondern eine ruhige, sachliche und gerade deshalb wirkungsvolle Würdigung unbegrenzter Vaterlandstreue. Ein Heldenlied aus düster-schönen Tagen.

Linz-Urfahr.

Dr Johann Ilg.

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Die Professoren der phil.-theol. Diözesanlehranstalt in Linz. — Preßgesetzlich verantwortlicher Redakteur: Dr Wenzel Grosam, Linz, Harrachstraße 7. — Druck: Kath. Preßvereinsdruckerei Linz. Verantwortlicher Leiter: Franz Stindl, Linz, Landstraße 41.